

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	9
1. <i>Einführung</i>	10

ERSTER TEIL: Das Außenseitertum in der pädagogischen Forschung

2. <i>Vorklärungen</i>	13
2.1 Terminologische und begriffliche Bestimmung	13
2.2 Der Terminus Außenseiter in der pädagogischen Fachsprache .	14
2.3 Arbeitsdefinition	14
3. <i>Die in der bisherigen Forschung festgestellten Ursachen für Außenseitertum</i>	17
4. <i>Die Bedeutung des Gemeinschaftsbegriffs für die Außenseiterproblematik, dargestellt an der Unter- suchung von SCHRÖDER</i>	19
4.1 Der Gemeinschaftsbegriff bei SCHRÖDER	19
4.2 Gemeinschaftsbegriff und Außenseiter	20
5. <i>Die Funktion der Volksschule in unserer Gesellschaft</i>	21

ZWEITER TEIL: Schulisch bedingte Ursachen des Außenseitertums

1. Abschnitt

6. <i>Die durch den primären Sozialisationsprozeß bewirkte Bereitschaft zur Diskriminierung als Voraussetzung für die 'Anerkennung' von Außenseitern in der Schule</i>	27
6.1 Latente Bereitschaft zur Diskriminierung bei Kindern aus der Unterschicht und ihre Manifestation durch schulisch bedingte Ursachen	28

6.2	Latente Bereitschaft zur Diskriminierung bei Kindern aus der Mittelschicht und ihre Manifestation durch schulisch bedingte Ursachen	29
	<u>Exkurs</u>	
7.	<i>Pathogene Sozialisationsbedingungen in der Familie als mögliche Ursache der Präformierung zum späteren schulischen Außenseiter</i>	31
7.1	Identitätszerstörung im primären Sozialisationsprozeß	31
7.1.1	Double-Bind-Situationen	32
7.1.2	Ein Kind als Sündenbock der gestörten Familie	33
7.2	Einige Anmerkungen zu weiteren Formen pathogener Sozialisationsbedingungen	34
	<u>2. Abschnitt</u>	
8.	<i>Gemeinschaftsideologie und mangelnde Sozialerziehung als Verstärkung der im primären Sozialisationsprozeß erworbenen Einstellungen und als verursachende Faktoren von Außenseitertum im sekundären Sozialisationsprozeß</i> . .	36
8.1	Der Außenseiter und die Gemeinschaftsideologie der Volksschule	36
8.1.1	Reformpädagogik und Gemeinschaftsideologie	37
8.1.2	<u>Exkurs I:</u> Die Schulgemeinschaft aus der Sicht der Theoretiker der pädagogischen Bewegung	38
8.1.3	<u>Exkurs II:</u> Von der Weimarer Republik zur Bundesrepublik oder die Kontinuität der Gemeinschaftsideologie . .	40
8.1.3.1	Die Weimarer Republik	40
8.1.3.2	Das Dritte Reich	41
8.1.3.3	Die Bundesrepublik Deutschland	42
8.1.4	Postulierte Gemeinschaftlichkeit und tatsächliche Gegnerschaft im Verhältnis Lehrer-Schüler in ihren Auswirkungen auf das Außenseitertum	43
8.2	Der Stellenwert der Sozialerziehung in der Volksschule	45
8.2.1	Sozialerziehung anstatt Sozialdressur	46
	<u>3. Abschnitt</u>	
9.	<i>Schulisch bedingte Ursachen, die zwangsläufig Außenseitertum hervorbringen</i>	49
9.1	Schulischer Leistungszwang und Außenseitertum	49

9.1.1	<u>Exkurs:</u> Die gesellschaftliche Bedingtheit des schulischen Leistungsanspruchs oder die These von der Leistungsgesellschaft	49
9.1.2	Die schulischen Leistungsforderungen	51
9.1.2.1	Die Funktion der schulischen Leistungsforderungen	51
9.1.2.2	Der Inhalt schulischer Leistungsanforderungen - die Wissensvermittlung	53
9.1.3	Schulatmosphäre und Leistungsforderung	54
9.1.4	Durch schlechte Schulleistungen bedingtes Außenseitertum . . .	55
9.1.5	Der 'schlechte' Schüler in der Beurteilung seiner Lehrer und Mitschüler	57
9.1.5.1	Das Lehrerurteil über den 'schlechten' Schüler	58
9.1.5.2	Das Urteil der Mitschüler über den 'schlechten' Schüler	59
9.2	<u>Konflikterzeugende Merkmale in der Lehrerpersönlichkeit und ihre Bedeutung für die Verursachung von Außenseiterpositionen</u>	61
9.2.1	Die Lehrerpersönlichkeit und ihre Bedeutung im Erziehungsprozeß	61
9.2.1.1	Die Persönlichkeit und ihr gesellschaftlicher Kontext	62
9.2.1.2	Anmerkungen zum Begriff Konflikt	63
9.2.2	Prägende Grundverhältnisse im gesellschaftlichen Umfeld des Lehrers	64
9.2.2.1	Autokratische Erzieherhaltung und ihre prägende Kraft auf den Schüler und späteren Lehrer	64
9.2.2.2	Der Lehrer als erfolgreicher Schüler und Könner	66
9.2.2.3	Die soziale Herkunft des Lehrers	67
9.2.2.4	Die soziale Stellung des Lehrers	68
9.2.3	Die personale Struktur der Lehrerpersönlichkeit und konflikterzeugende Eigenschaften	71
9.3	<u>Der Rollenkonflikt zwischen dem Lehrer als Beamten und als Pädagogen in einer bürokratischen Organisation</u>	73
9.3.1	Die Prinzipien einer bürokratischen Organisation	74
9.3.2	Die Rückwirkung einer bürokratischen Organisation auf die in ihr arbeitenden Menschen	75
9.3.3	Der Rollenkonflikt des Lehrerbeamten und seine möglichen Auswirkungen auf die Verursachung von Außenseitertum	76
9.3.4	Lehrerbeamter und Außenseiter	77

DRITTER TEIL: Pädagogische Folgerungen

10.	<i>Pädagogische Folgerungen</i>	81
10.1	Vorbemerkung	81
10.2	Die Feststellung von Außenseiterpositionen mit Hilfe diagnostischer Methoden	82

10.2.1	Die Beobachtung	83
10.2.2	Der soziometrische Test	84
10.3	Pädagogisch-politische Aspekte zur Veränderung von Außenseiterpositionen	85
10.3.1	Die Bewußtmachung der Außenseiterposition bei den Schülern .	86
10.3.2	Ingangsetzen von Gruppenprozessen zur Veränderung der Außenseiterposition	88
10.4	Fallbeispiele	96
11.	Zusammenfassung	103
	Anmerkungen	106
	Literaturverzeichnis	127